

Die DLRG Holzminden hat neun neue Sanitäter

Sehr erfolgreiches Ausbildungsjahr beendet

Holzminden (r). Neun Mitglieder der DLRG Holzminden und eine Feuerwehrfrau aus Dielmissen haben ihren Lehrgang zum Sanitäter beendet.

In der praktischen Prüfung wurden jedem Teilnehmer Aufgaben in der Form von Einsätzen gestellt. Es wurde der richtige Umgang mit Schaufeltrage und Vakuummattze, das Anlegen eines Stifneck, das Vorbereiten von Spritzen und Infusionen, der Umgang mit Stethoskop und Blutdruckmanschette, der Bodycheck und das Erstellen einer Verdachtsdiagnose geprüft. Auch in der theoretischen Prüfung mussten sich die Prüflinge den schwierigen Fragen der Prüfer stellen.

Nachdem sich alle beim Mittagessen gestärkt hatten, wurden von Anne-Martina Schäfer und Florian Löffler die Ergebnisse verkündet. Mit R. Spilleke, K.

Friedrich, H. Gronstedt, V. Marx, L. Warnecke, H. Lüders, K. Lüders, F. Lindner, J. Ullrich stehen der DLRG Holzminden damit neun Sanitäter rund um die Uhr zur Verfügung. I. Schüneman von der Freiwilligen Feuerwehr Dielmissen konnte sich genauso über ihre bestandene Prüfung freuen. P. Koch und P. Koch bekamen die Verlängerung ihres San A Scheines (San-Helfer) bestätigt.

Nach vielen Schwimmprüfungen, den Bootsführerscheinen, den Prüfungen der Einsatztaucher und Sanitäter beendet die DLRG Holzminden ein sehr erfolgreiches Ausbildungsjahr. Im Notfall können die Retter über die Leitstelle in Hameln mit der Notrufnummer 112 angefordert werden.

Weitere Infos über die Arbeit der DLRG gibt es im Internet unter www.dlrg-holzminden.de.



Die frisch ausgebildeten Retter werden über die Leitstelle in Hameln angefordert.

Foto: TAH